

Stefan Brändle

Mythos Frankreich

Das «alte Europa» verliert seine Illusionen

orellfüssliVerldgAG

INHALTSVERZEICHNIS

Zu diesem Buch	7
FRANKREICHS MYTHENDÄMMERUNG.	11
I DER MYTHOS DER VOLKSHELDINNEN	25
1. Jeanne d'Arc lernt Englisch.	29
2. Duell im Wilden Norden.	35
3. Die Internationale kriegt den Blues.	40
II DER MYTHOS DER AUFGEKLÄRTEN	
DEMOKRATIE.	47
4. Das Mediengesetz des Schweigens.	50
5. Politisches Urgestein.	59
6. Per Fallschirm ins Ancien Regime.	64
7. Monsieur Bertolin tut eine Reise.	73
8. Sternstunden der Republik.	81
III DER MYTHOS DER GRANDEUR	85
9. Nur die Besten sind gut genug.	88
10. Der Clash der Zivilisationsmodelle.	92
11. Das Blut der Erde.	100
12. Die Schlafzimmer bleiben getrennt.	107
13. Petanque unter Palmen.	116

IV DER MYTHOS DES ANTIKAPITALISMUS	123
14. Der Duft der grossen weiten Welt	126
15. Die neuen Merkantilisten.	131
16. Eine 240 Kilometer lange Startpiste.	141
17. Die Souplesse der französischen Werktätigen.	149
18. Der Aufstand der Hacksteaks.	158
V DER MYTHOS DER INTEGRATION	163
19. Das Vaterland dankt dem Sklavenenkel.	167
20. La tele — das Ghetto der Weissen.	172
21. Der Schmelztiegel kriegt Risse.	176
22. Schwestern in Not.	184
23. Tu kiffes cette meuf?.	190
VI DAS FRANZÖSISCHE GLÜCK	
IST KEIN MYTHOS	195
24. Dem alten Paris auf der Spur.	198
25. Ich koche, also bin ich.	204
26. Die Geografie der französischen Seele.	212
27. Jagd auf die Unschuldslämmer.	218
28. L'amour toujours.	225
29. Universell in einer Lektion.	234
NACHWORT	237
Illustrationsnachweis.	244